

# Hohenwestedter Nachrichten

*Mittelholsteins sympathische Seiten!*

Hohenwestedter Nachrichten :: Kieler Straße 36 :: 24594 Hohenwestedt  
 Telefon 04871 13 18 :: Fax 04871 13 48 :: E-Mail: info@howena.de :: www.howena.de

Seite 6

Hohenwestedter Nachrichten, 18. Dezember 2019

## Sponsorenlauf der Schule Hohe Geest erbrachte 1 830 Euro

**HOHENWESTEDT** - Rund 1000 Schüler waren Ende September beim Sponsorenlauf der „Schule Hohe Geest“ (SHG) in Bewegung. 1830 Euro aus dem Lauftagerlös hat die Schülersvertretung (SV) nun dem „Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland“ (BUND) gespendet.

„Euer Sponsorenlauf war eine klasse Idee – und das ist ganz schön viel Geld!“, befand Rainer Guschel vom Vorstand des BUND-Landesverbands Schleswig-Holstein, als er die 1830 Euro aus dem Erlös des Aktionstags in Empfang nahm. 1000 Mädchen und Jungen aller Klassenstufen hatten am



Spendenübergabe: Mädchen und Jungen der Schülersvertretung mit Rainer Guschel vom BUND (3. von rechts) und SHG-Lehrer Sam Brown.

SHG-Spendenlauf teilgenommen. „Man konnte sich für verschiedene Strecken entscheiden: fünf, acht, zehn oder 14 Kilometer“, erklärte Sarah Voß von der SV, „und jeder Teilnehmer hat eine Sponsorenkarte bekommen, auf der er seine Geldgeber eintragen konnte.“ „Wir sind ja eine Klimawaldschule, und deshalb wollte wir gern etwas für die Umwelt machen“, betonte Aaliyah Schnack, „wir haben uns über den BUND informiert, und dessen Aktivitäten haben uns gut gefallen.“

„Wir alle im BUND-Landesvorstand freuen uns, dass unsere Arbeit durch eure Spende diese Anerkennung findet“, sagte Guschel, der auch schon gleich eine passende Einsatzmöglichkeit für die 1830 Euro in petto hatte: „Damit könnte man die Schüler bei den ‚Fridays for Future‘-Demos in Kiel unterstützen, denn die können das Geld gut gebrauchen.“ Mit der Spende könne man beispielsweise eine Lautsprecheranlage anschaffen.

Als weitere Umweltschutzmaßnahmen plane die SV Baumpflanz- und Müllsammelaktionen, teilte Aaliyah Schnack mit und wandte sich an den BUND-Funktionär: „Haben Sie vielleicht Ideen, was wir hier noch machen könnten?“ Guschel hatte gleich mehrere Anregungen für die SHG-Schüler: das Einsammeln alter Handys zwecks Abgabe bei Recyclinghöfen, die Reduzierung der Temperatur in den Schulräumen, Fahrrad statt „Taxi Mama“ zur Schule und die konsequente Nutzung von Pfandflaschen.

Text und Foto: Kühl

**Hohenwestedter Nachrichten**

Text oder Anzeige...  
[info@howena.de](mailto:info@howena.de)